

Nr. der Mittheil.	Seite	Nr. der Mittheil.	Seite
64	Schlußberathung über den Antrag zum anderweiten mündlichen Berichte der Finanzdeput. A, Cap. 96 Titel 16 des Staatshaushaltsetats, den Betrag für Unterstützungen von Schulgemeinden beim Um- und Neubau von Schulhäusern betr. . . . .	66	21, 104, 105 und 106 des Staatshaushaltsetats 1888/89, directe Steuern, Zölle und Verbrauchssteuern, Matricularbeitrag, Reichstagswahlen u. Vertretung Sachsens im Bundesrathe betr. . . . .
	941 f.		1018 ff.
	Schlußberathung über den Antrag zum mündl. Berichte der Finanzdeputation B über zwei zum königl. Decret Nr. 22, den Bau mehrerer Secundäreisenbahnen betr., nachträglich eingegangene Petitionen . . . . .		Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeput. B über das königl. Decret, mehrere Eisenbahnbauten betreffend . . . . .
	942 ff.		1041 f.
	Schlußberathung über die Anträge zu mündl. Berichten der Beschwerde- und Petitionsdeputation:		Mündl. Bericht der Finanzdeput. B über die abweichenden Beschlüsse der Ersten Kammer in Betreff der wegen Erbauung von Eisenbahnen und Errichtung von Haltestellen eingegangenen Petitionen . . . . .
	a) die Petition des Privatus J. K. Gottlieb Philipp und des Gastwirths J. Paul Philipp in Dresden, Rück- erstattung von 200 Mark Stempelsteuer betr. . . . .		1042 f.
	945 f.		Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .
	b) die Petition von J. H. Lobegott Müller, emerit. Kirchschullehrer in Liegau, die veränderte Auswerfung seiner Pension betr. . . . .	67	1043
	946 f.	Sieben- undsechzigste öffentliche Sitzung am 20. März 1888.	Registrandenvortrag Nr. 456 — 460
	Nachträgliche Entschuldigung . . . . .		1045
	947		Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeput. A, Cap. 40 Titel 33 des Staatshaushaltsetats 1888/89, Neubau eines Amtsgerichtsgebäudes in Dresden betr. . . . .
	Fortgesetzte Schlußberathung über den Bericht d. Finanzdeput. A, die zu Cap. 79 Titel 19 u. 2 des Staatshaushaltsetats 1888/89 — Straßenbauverwaltung u. — eingegangenen Petitionen betr. (Nr. 10—14)		1045 ff.
	947 ff.		Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .
	Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .		1064
	955	68	Registrandenvortrag Nr. 461 — 463
	Registrandenvortrag Nr. 436 — 447	Acht- undsechzigste öffentliche Sitzung am 21. März 1888.	1065
	957 f.		Entschuldigung . . . . .
	Entschuldigung . . . . .		1065
	958		Schlußberathung über den Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den durch königl. Decret vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Gerichtskosten in Angelegenheiten der nichtstreitigen Rechtspflege betr. . . . .
	Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A über Cap. 42 bis 62 des Staatshaushaltsetats der Zusätze 1888/89, das Departement des Innern betr., und den mittels königl. Decrets Nr. 32 vorgelegten zweiten Nachtrag zu Cap. 45 Unteretat XVI, Aufwand zur Bekämpfung der Reblauskrankheit betr. . . . .		1065 ff.
	958 ff.		Schlußberathung über den Antrag zum mündl. Berichte der Finanzdeput. A über Cap. 110 des Staatshaushaltsetats 1888/89, Dotationen betreffend . . . . .
	Urlaubsgefuch . . . . .		1072 ff.
	972		Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation B über die auf Einrichtung von Haltestellen in Schma u. gerichteten Petitionen betreffend . . . . .
	Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .		1077 ff.
	1015		Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .
	1017		1079 f.
	Registrandenvortrag Nr. 448 — 455	69	Registrandenvortrag Nr. 464 — 471
	1017	Neun- undsechzigste öffentliche Sitzung am 22. März 1888.	1081 f.
	Wahl dreier Mitglieder und zweier Stellvertreter zur Besetzung des Staatsgerichtshofs . . . . .		Entschuldigung und Urlaubsgefuch . . . . .
	1018		1082
	Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A über Cap. 20,		Schlußberathung über den Bericht der Beschwerde- u. Petitionsdeputation, die Petitionen wegen Ertheilung der Pensionsberechtigung an die Berufsbeamten der der Städteordnung

65  
Fünf- undsechzigste öffentliche Sitzung am 19. März 1888.

66  
Sechs- undsechzigste öffentliche Sitzung am 20. März 1888.